



Bei „Mo' Roots“ in Ladenburg begeisterten neben Susan Horn als musikalischer Gastgeberin diesmal Jasmin Perret, Melanie Wittke und Marion La Marché (v.l.n.r.).

BILD: PJ

Ladenburg: Kandidat von „The Voice of Germany“ Stammgast bei der Benefiz-Musikreihe „Mo' Roots“

Rino Galiano bald in TV-Show zu sehen

Von unserem Mitarbeiter
Peter Jaschke

Nicht nur Stammgäste der Ladenburger Livemusikreihe „Mo' Roots“ kennen Rino Galiano. Der Mannheimer Schauspieler, Kabarettist, Musical-Komponist und Sänger ist ebenso auf den Bühnen von Mannheimer Lokalitäten wie beispielsweise Café Klatsch, Schatzkistl und Oststadttheater sowie in der ganzen Region und weit darüber hinaus längst kein Unbekannter mehr. Auch im Fernsehen hat der Absolvent der Theaterakademie Mannheim schon kleine Rollen gehabt, nämlich in der frühen Krimiserie „Schwarz greift ein“. Bald dürfte der Mann mit der markanten Stimme endgültig bundesweit bekannt sein. Denn Galiano will „The Voice of Germany“ werden.

An dieser neuen TV-Talentshow auf Pro Sieben und Sat1, bei der unter anderem der Mannheimer Soul-

Popstar Xavier Naidoo, Nena und Rea Garvey als „Coaches“ beziehungsweise Juroren mitwirken, nimmt Galiano ab 24. November teil. „Seit zwei Jahren steht er regelmäßig bei uns auf der Bühne“, ist die Viernheimer Sängerin Susan Horn als musikalische Gastgeberin von „Mo' Roots“ in „Fody's Fährhaus“ schon jetzt mächtig stolz auf ihren langjährigen Gesangs- und Schauspielkollegen. Dieser glänzte bei der jüngsten Benefiz-Session zugunsten des Kinderhospizes „Sternaler“ in Ladenburg zusammen mit Horn, der Capitol-Ensemblegröße Melanie Wittke, Newcomerin Jasmin Perret aus Landau und Überraschungsgast Marion La Marché, der Weinheimer „Janis Joplin“.

„We Are Family“ sangen die vier bestens miteinander bekannten Vokal-Asse. Auch diesen Discoreifer aus den 70ern gab es in einer Art Folk-Soul-Version zu hören, nur von

Akustikgitarre und Minimalschlagzeug begleitet: „Ganz reduziert auf Wesentliche: die Stimmen“, schwärmte Horn. Freilich rockte und groovte es diesmal nicht wie gewohnt. Aus ihrer ursprünglich für Dienstag geplanten „Ladys Night“ mit weiteren starken Frauenstimmen wurde tags darauf eine abgespeckte „Acoustic Night“: Den Auftritt an Allerheiligen hatte man wegen des Feiertags absagen müssen.

„Viele Gäste waren enttäuscht gewesen“, bedauerte „Fody's“-Inhaber Willy Koch. Immerhin füllten sich am Mittwochabend alle Tische vor der Bühne mit Gästen, darunter Ensemble-Kollegen von Horn und Galiano vom Schwetzingen Theater am Puls. Mit Michael Jacksons „The Way You Make Me Feel“ spielte Galiano als Sänger einen seiner größten Trümpfe aus: die hohe Stimmlage, die in ihren besten Momenten an große Vorbilder wie Stevie Wonder



Stammgast auf der Fody's-Bühne und bald Kandidat bei „The Voice of Germany“: Rino Galiano, hier mit Gitarrist Ray Mahumane.

BILD: PJ

oder Jay Kay von Jamiroquai erinnert. Doch auch für die Soli und das Zusammenwirken von Wittke, Per-

ret und La Marché gab es jeweils viel Applaus. So war aus der Notlösung doch ein schöner Abend geworden.

Ilvesheim

Gänseessen bei den Freien Wählern

Die Freien Wähler Ilvesheim laden zu ihrem traditionellen Gänseessen am Samstag, 12. November, ein. Aufgetischt wird in der „Rose“ ab 19 Uhr. Damit nicht mehr Gänse ihr Leben lassen müssen als unbedingt nötig, ist eine Anmeldung erforderlich. Man sollte sich bis Samstag, 5. November, beim Vorsitzenden Siegfried Rauhöft telefonisch unter 0621/494589 oder per E-Mail an siegfried.rauhoeft@fw-ilvesheim.de anmelden und dabei auch Essenswünsche angeben. Wie immer rechnet jeder seine Speisen und Getränke selbst mit dem Wirt ab. zg

Seckenheim

„Das Palü“ stellt Programm 2012 vor

Das Programm 2012 der Kleinkunstbühne „Das Palü“ umfasst zum zehnjährigen Bestehen 36 Seiten. Es kann per E-Mail unter a.haenssler@dicht.de angefordert werden, wobei die komplette Postadresse anzugeben ist. Im Internet kann unter www.palü.de das Programm auch als pdf heruntergeladen werden. Der Kartenvorverkauf beginnt am 23. November ab 19 Uhr im Palü. hat

Neckarhausen

Schlachtfest des DJK-Fördervereins

Zum Schlachtfest in St. Michael (Hauptstraße 365) lädt der Förderverein der DJK Neckarhausen am Sonntag, 6. November, ein. Auf die Gäste warten ab etwa 11.30 Uhr Schlachtplatte, Wellfleisch mit Kraut und Brot, Bratwürste und mehr. Im Straßenverkauf können Hausmacher-, Leber- und Blutwurst erworben werden. Für Getränke ist ebenso gesorgt wie für Kaffee und Kuchen. Worschtupp gibt's „fer umme, ein entsprechendes Verhältnis ist dafür mitzubringen. zg



Weiß-blaue Dekoration, bayrische Spezialitäten und ein unterhaltsames Programm gab es beim Herbstfest der AWO.

BILD: JON

Friedrichsfeld: AWO zeigt buntes Programm

Weiß-blaues Herbstfest

Zum alljährlichen Herbstfest hatte der Ortsverband der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Friedrichsfeld seine Mitglieder und Freunde ins ehemalige Gasthaus „Zur Sonne“ eingeladen. Viel Mühe hatten sich die Organisatoren mit der Dekoration gegeben, die ganz in den Oktoberfestfarben weiß-blau gehalten war.

Verwöhnt wurden die Gäste wie in jedem Jahr mit leckeren Weißwürsten und Brezeln sowie kühlen Getränken. Natürlich steht das Gespräch untereinander an diesen Nachmittagen immer im Vordergrund. Doch auch dieses Mal war es dem 1. Vorsitzenden Klaus Wosnitza und seinem rührigen Vorstandsteam gelungen, ein kleines aber feines Programm auf die Beine zu stellen. So erfreute beispielsweise Altstadtrat Paul Henzke mit seinem ä-

berst gekonnten Vortrag über den „Münchner im Himmel“ die Gäste, während Anneliese Wosnitza mit einigen witzigen Anekdoten oder der sehr amüsanten Geschichte vom Aufbau eines Ikea-Schranks unterhielt.

Lucie Herold steuerte in ihrer ganz eigenen Art wieder zwei ihrer selbst verfassten und teilweise auch nachdenklich machenden Gedichte bei. Die Geschichte vom neuen Wein und Zwiebelkuchen und dessen verheerende Wirkungen nach einem Gedicht von Paul Tremmel trug gekonnt Ruth Röhler vor.

Zum Abschluss gab es ein Mitmachspiel, welches ebenfalls für viel Gelächter bei den Anwesenden sorgte. Nach diesen kurzweiligen Darbietungen ließ man den Nachmittag dann gemütlich ausklingen. -ion

Ilvesheim

Jubiläumsschau bei Kaninchenzüchtern

Der Kaninchenzuchtverein 1961 C 454 Ilvesheim blickt auf sein 50-jähriges Bestehen. Das halbe Jahrhundert ist den Züchtern Grund genug, am Samstag und Sonntag, 5. und 6. November, zu feiern. Der Verein lädt zur Jubiläumspokalschau in die eigene Ausstellungshalle in der Kanzelbachstraße 36 ein. Diese ist am Samstag von 10 bis 17 Uhr und am Sonntag von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Am Sonntag gibt es ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen. neu

Ladenburg

„Les Primitifs“ im Kaiserkeller

Wildheit und Melancholie: „Les Primitifs“ gastieren am Sonntag, 6. November, ab 17 Uhr im Ladenburger Kaiserkeller. Die Musiker glänzen durch Spielfreude, Musikalität und Gewitztheit. „Les Primitifs“ bedeutet so viel wie „ursprünglich, unverfälscht“ und die vier Musiker machen ihrem Namen alle Ehre, denn die Formation um Haudegen Laurent Leroi kultiviert das Ursprüngliche so rein, als würden sie in der Altstadt von Montevideo, im Hafenviertel von Marseille oder in New Orleans spielen. Neben Laurent Leroi (Akkordeon) sind Erwin Ditzner (Schlagwerke), Matthias Dörsam (Blasinstrumente) und Michael Herzer (Kontrabass) mit von der Partie. Karten zu 14 Euro/8 Euro (Schüler und Studenten) gibt es bei „Seitenweise-Bücher am Markt“ in Ladenburg und an der Abendkasse. zg

ANZEIGE

ROCK IM QUADRAT

- Bourbon Seas
- Marie & The Red Cat
- Dirty Age
- The Alicka Problem
- Total Banal

HEUTE, 20 Uhr Capitol Mannheim

VVK: € 8,- / Ermäßigt: € 7,- / Abendkasse € 10,-
MORGENCARD PREMIUM € 6,- (für max. 2 Karten im VVK)

MANNHEIMER
MORGEN

AUFGEWCKT IN DEN TAG

www.rockimquadrat.de